

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

39 (8.2.1896) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 39. Zweites Blatt.

Samstag den 8. Februar

1896!

2.1. Badischer Frauenverein. Abtheilung I.

Im Heim des Friedrichs-Stifts für alleinstehende Damen gebildeter Stände sind sofort oder auf April noch zwei Wohnungen von je zwei Zimmern zu vergeben.
Anmeldungen bezw. Anträgen wollen an die unterzeichnete Stelle gerichtet werden.
Karlsruhe, 31. Januar 1896.

Das Komitee der Unterabtheilung des Friedrichs-Stifts (Gartenstraße 47).

Evangelisations-Versammlungen

vom 9. bis 13. Februar

in der

Zionskirche der Evangel. Gemeinschaft,

Beierthheimer Allee 4.

Jedermann freundlichst eingeladen!

Evangelische Diakonissenanstalt Karlsruhe.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Gaben empfangen: für das Diakonissenhaus: von Hrn. Bedrer Fertig 3 M., J. P. 2 M., R. N. 1 M., B. S. 2 M., Hrn. Dr. R. B. hier 20 M., A. Sch. 2 M., Frau Schweizer 1 M., Hrn. Dorsch auf Johannisbalerhof 3 M., Frau v. Röder in Lichtental 20 M., Frau Roth in Dundenheim 10 M., Ungen. hier 6 M., Hrn. König 2 M., Hrn. Metzger Kiefer 2 M., Hrn. Wurfiler Käpple 1 M., von zwei Freunden in Ichenheim 6 M.; drch. Hrn. Ferd. Lepp in Neckarbischofsheim von Freunden 40 M., von ihm selbst 10 M., Hrn. Km. Weber 2 M., Fr. Elisabeth Vogel 2 M., Fr. Junfer 2 M., Fr. Lichte Reigel 2 M., Hrn. Bierth in Freiburg 10 M., Hrn. Arnold in Kleinfeldbach 1 M., Hrn. Prof. Garret in Weithelm 5 M., Fr. Weber in Mühlburg 4 M., Ungen. 1 M.; drch. Schwester A. B. in Gernsbach von Ung. 10 M., Hrn. Schiefereder Hoff durch Nachlaß an einer Rechnung 6 M. 81 P., Hrn. Metzger Kemper 10 M., Ungen. hier 8 M., Fr. Bürgermeister Keller in Mühlbach 8 M., von einer Freundin als letzte Gabe 300 M., Hrn. Hafner Kiefer durch Nachlaß an einer Rechnung 1 M. 45 P., G. Keller Sohn desgl. 1 M. 50 P., Hrn. Hofbäder Kaspar 1 Brehel, Geschwister Bull in Durlach 100 Pratzwürste, Hrn. Ries 6 Schwämme, 3 Kammkästen, 6 Zahnbürsten, Frisirs- und Staubkämme, 6 Stück Toilettenseife, 3 Coccosmatten, Hrn. Gerlich in Ettingen 1 Saß Ortes; für den Schwesternfond: von Fr. Gündner 2 M., Hrn. Metz 10 M., Fr. Hausmeister Linder zum Andenken an ihren verstorbenen Bruder 5 M., Hrn. Ludwig Höyer 10 M., Fr. Baron v. Combshausen 50 M., Hrn. Max Mayer in Heidelberg 10 M., Fr. Klump in Gernsbach 20 M.; für das Marthahaus: von Fr. v. Harberg 10 M., Fr. v. W. 5 M. Herzlichen Dank und Gottes Segen!

Karlsruhe, den 6. Februar 1896.

Der Verwaltungsrath.

Drei Vorträge über Ibsen

für Herren und Damen, gehalten von Anna Ettlinger.

I. Vortrag: Montag, 24. Februar

II. " Montag, 2. März

III. " Montag, 9. März

jeweils Abends 7/9 Uhr.

im Nebenraum der „Gesellschaft Eintracht“ (Ausgang Haupttreppe).

Abonnementkarten à M. 3.—, für Lehrer und Lehrerinnen à M. 2.—, Einzelkarten à M. 1.50 in A. Bielefeld's Hofbuchhandlung (Liebermann & Cie.), woselbst Einzelanmeldungen auflegen.

Versteigerung und Ausverkauf.

4.1. Wegen vollständiger Geschäftsaufgabe sind mir von Herrn A. Viriol sämtliche noch vorhandenen Ladenwaaren — Herren-Artikel — zum Verkauf bezw. Versteigerung übertragen worden. Vorhanden sind noch:

Herren-Hüte, Hüben, Reisedecken, Savelocks, Hausröcke, Westen, Cravatten, Sandschuhe, Plaidriemen, Touristentaschen, Stöcke, Manschettenknöpfe, Vorsecknadeln, Samaknöpfe u. dgl.

welche von heute an bis zum 16. d. Mts. im Laden Karlstraße 29a zu Taxpreisen abgegeben werden. Der dann noch verbleibende Rest wird am Montag den 17. Februar d. J., von Vormittags 9 Uhr ab öffentlich versteigert.

B. Kossmann, Auktionator.

Großh. Bad. Staatsbahnen.

2.1. Schwellen-Versteigerung.

Die Großh. Eisenbahnverwaltung läßt an nachverzeichneten Tagen und beigesetzten Orten alte eichene Eisenbahnschwellen öffentlich versteigern und werden die Steigerungsbedingungen jeweils vor der Steigerung bekannt gegeben.

Am Mittwoch den 12. Februar d. J., Vormittags 10 Uhr, im Bahnhof Wso beim 1300 Stück in 79 Loosabtheilungen, am Donnerstag den 13. Februar d. J., Vormittags 9 Uhr, in Ipringen, beginnend auf der Strecke Ipringen-Wilberdingen, 870 Stück in 77 Loosen, am Freitag den 14. Februar d. J., Vormittags 8 Uhr, in Ettingen,

10⁰⁰ Uhr in Grözingen und Nachmittags 2 Uhr in Durlach, zusammen 750 Stück in 63 Loosen, am Samstag den 15. Februar d. J., Vormittags 9 Uhr, im Bahnhof Karlsruhe, beim Bezugsübergang bei Gottesau beginnend, 556 Stück in 30 Loosen, an demselben Tage, Nachmittags 4⁰⁰ Uhr, im Bahnhof Marau 204 Stück in 12 Loosen und am Montag den 17. Februar d. J., Vormittags 9 Uhr, im Bahnhof Ettingen 169 Stück in 9 Loosabtheilungen.

Karlsruhe, den 6. Februar 1896.

Der Großh. Bahnbauinspektor.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 10. Februar 1896, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 4 Tische, 2 Kom-

moden, 2 Schreibtische, 4 Kleiderkasten, 1 Waschtisch, 2 Waschkommoden, 4 Kanapees, 2 Nachttische, 1 Nähtisch, 1 Bett, 10 Rohrstühle, 1 Pianino, 1 Klavierstuhl, 2 kupferne Buntformen, 2 Spiegel, Vorhänge, Bodenteppiche, Bilder, 1 Biersevice, 1 Schließkorb, 1 Taschentuch, Betttücher, Frauenhemden, Ohrringe, Medaillons, Eßbesteck, ferner 1 Hobelbank, 1 Werkzeugkasten mit Schreinerwerkzeug, 1 Propflabe und 1 Gehrungssäge.

Karlsruhe, den 6. Februar 1896.

2.1.

Jester, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Angartenstraße 49a ist zum 23. April eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten.

* 3.1. Fasanenstraße 36 ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Wohnzimmern nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Ludwig-Wilhelmstraße 3 ist im 5. Stock wegen Bezug eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller (gerade Mansarden) auf 1. März zu vermieten. — Ebenfalls ist ein Kinderwagen für 2 Mark zu verkaufen.

— Ludwig-Wilhelmstraße 9 sind der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, der Neuzeit entsprechend, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Durlacher Allee 4 im 2. Stock.

2.1. Lützenstraße 37 sind im Hinterhaus zwei Wohnungen, 1. und 2. Stock, bestehend aus je 3 Zimmern, Küche, Keller, 1—2 Mansarden und allem sonstigen Zugehör, per 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst im 1. Stock.

* 3.1. Marienstraße 26 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und sonstigem Zugehör, ohne Mansardenzimmer, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

4.1. Markgrafenstraße 26 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde und Keller auf 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

* Morgenstraße 21 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Mansarde auf 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres parterre.

* Nowack-Anlage 8 ist eine hübsche Mansardenwohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Keller und Trockenspeicher, auf 23. April an eine kleinere Familie billig zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

3.1. Rintheimerstraße 2 ist zum April eine Wohnung mit großer Stallung zu vermieten.

* Waldstraße 17 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

2.1. Brüderstraße 17a ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

* 2.1. Eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Garten, ist per sofort oder 23. April um billigen Preis zu vermieten. Näheres Rintheimerstraße bei Wilhelm Mitscholo.

Akademiestraße 63

ist der 4. Stock (Kaisertod), bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

* 2.1. Kriegstraße 111 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Mansarden nebst Zugehör, um den Preis von 150 Mk. auf 23. April zu vermieten. Näheres Kriegstraße 148.

Laden zu vermieten.

* Waldstraße 17 ist ein Laden mit anstoßender Wohnung sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

Werkstätte mit Wohnung

von 2 Zimmern und Küche im westl. Stadtheil per April zu vermieten. Näheres Bahnhofstr. 4.

Wohnungs-Gesuche.

* Auf 23. April wird eine Wohnung von zwei Zimmern nebst Zugehör zwischen Karl-Friedrich- und Scheffelstraße von einer kleinen Familie (Mutter und Tochter) zu mieten gesucht. Offerten erbeten: Leopoldstraße 15 im 2. Stock des Vorderhauses.

* 21. Eine Wohnung von 5-6 Zimmern sofort gesucht. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 1065 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Wohnung von 3-4 Zimmern wird auf 1. März von kleiner Familie zu mieten gesucht. Gebl. Offerten unter Nr. 1069 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 21. Für eine kleine Familie von auswärts wird sofort eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör, hier oder in Mühlburg, gesucht. Offerten unter Nr. 1064 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Wohnung von 2-3 Zimmern mit Zugehör wird von einem Offizier im westl. Stadtteil sofort oder später zu mieten gesucht. Gebl. Offerten wolle man unter Nr. 1062 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Wohnung,

kleinere, parterre oder eine Treppe, ca. 4 kleinere Zimmer, in der Nähe des Ludwigplatzes, Karl- oder Erbprinzenstraße per April oder später zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1066 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* 21. Zwei unmöblierte, ineinandergehende Zimmer sind an eine stille Bewohnerin sogleich oder später zu vermieten. Näheres Birkel 18 im untern Stock.

* 21. Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 26 im Laden.

* Steinstraße 3, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten.

* Birkel 33 a ist ein gut möbliertes Zimmer mit vollständiger Pension auf 1. März zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer mit Ofen ist an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Herrenstraße 5, parterre rechts.

* Marktgrafenstraße 52 ist ein freundlich möbliertes Zimmer mit Pension an ein Fräulein, am liebsten Ladnerin, sogleich oder auf 15. Februar zu vermieten. Näheres im Hinterhaus parterre zu erfragen.

* Ein schönes, fein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten. Näheres Hebelstraße 9, 2 Treppen hoch (Glasverschluss), Ecke des Marktplatzes.

* Kaiserstraße 140 sind 2 geräumige, ineinandergehende, gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres baselbst, zwei Treppen hoch.

* Birkel 36 ist ein freundlich möbliertes Zimmer in ruhigem Hause an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Göttestraße 11 sind zwei möblierte Zimmer, das eine im 2. und das andere im 3. Stock links, an solide Herren auf 1. März zu vermieten.

* Ein schön und gut möbliertes Zimmer, nach der Kammerstraße gehend, ist sogleich zu vermieten. Näheres Thurmstraße 7a, Filiale Kappeler, eine Treppe links.

* Steinstraße 18 ist ein kleines, gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten. Ebenbaselbst sind auch zwei unmöblierte Zimmer eventuell mit Küche auf 23. April abzugeben.

Drei Zimmer

im 4. Stock, möbliert oder unmöbliert, sind zu vermieten: Kaiserstraße 91.

Dienst-Anträge.

* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: Adlerstraße 38, eine Treppe hoch.

* Ein brav. junges Mädchen wird sofort zu Kindern gesucht: Waldstraße 8 im 2. Stock.

T. Ein Mädchen, welches einer bessern Küche vorstehen kann und etwas Hausarbeit besorgt und gute Zeugnisse hat, findet sofort bei einer feinen Herrschaft sehr gute Stelle durch **K. Tröster**, Kreuzstraße 17.

T. 21. Tüchtige Haus- und Küchenmädchen finden sofort und auf 15. Februar sehr gut bezahlte Stellen durch **K. Tröster**, Kreuzstraße 17.

* Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sowie ein einfaches Mädchen finden sogleich sehr gute Stellen: Bahnhofstraße 26, parterre.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, sucht per sofort Stelle. Näheres Grenzstraße 6 im 1. Stock.

Zweiter Buchhalter

mit Kenntnissen der französl. und engl. Sprache von großem Fabrikgeschäft für dauernde Stellung gesucht. Offerten mit Angabe von Alter, Lebenslauf, Militärverhältnissen und Gehaltsansprüchen besördert unter Nr. 1049 das Kontor des Tagblattes. 21.

Gefaltene Heringe! Vertreter gesucht!

Eine erste Firma am Fargplatz sucht für **Karlruhe** einen tüchtigen, bei der Grosshandlung eingeführten Vertreter. Off. u. **G. M. 457** an **Haasensteln & Vogler, A.-G., Hamburg.**

Köchin gesucht.

31. Für ein Hotel und Restaurant 2. Ranges wird auf Ende dieses Monats eine tüchtige, mit guten Zeugnissen versehene Köchin gesucht. Offerten nebst Zeugnissen sind unter Nr. 1061 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Köchinnen und Zimmermädchen

für Herrschaften, Hotels, Gasthäuser u. Restaurants finden hier u. auswärts Stellen durch **Urban Schmitt**, Erbprinzenstr. 3, 2. Stock.

Ein besseres Kindermädchen,

welches gut nähen und bügeln kann, auch sonstige Hausarbeiten verrichtet, wird zu 2 Kindern nach **Biorzheim** gesucht. Eintritt kann sofort oder **Oftern** stattfinden. Gute Zeugnisse erforderlich. Offerten unter Nr. 1047 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 31.

Zimmermädchen,

welches nähen und bügeln kann, findet in einem hochfeinen Herrschaftshaus sofort Stelle. Näheres durch **Frau J. Kühenthal**, Bähringerstraße 72.

Mädchen-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, wird für sofort gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 2 im 2. Stock.

Ein Mädchen,

welches zu Hause schlafen kann, wird für leichte häusliche Arbeiten sofort gesucht. Zu erfragen Bähringerstraße 1, 3. Stock links.

Kellnerin-Gesuch.

Für sofort wird eine gewandte Kellnerin gesucht. Näheres Solfenstraße 71.

Hausbursche-Gesuch.

* 21. Ein fleißiger, ehrlicher Hausbursche wird gesucht. Näheres am Sonntag den 9. d. M. bei **F. K. Rathgeb**, vorm. Friedrich Raisch, Hoflieferant, Ludwigplatz 57.

Zum Zimmerreinigen

wird für Morgens auf 2 bis 3 Stunden Jemand gesucht: Adlerstraße 35, parterre.

Stellen-Gesuche.

* Eine alleinstehende, junge Frau sucht sofort Stelle als Haushälterin bei einem einzelnen Herrn (Witwer mit Kind nicht ausgeschlossen). Offerten sind unter Nr. 1055 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Stelle sucht ein Privatmädchen, welches mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn sieht; 1 Restaurationsköchin und 6 einfache Kellnerinnen finden Stellen. Näheres Kaiserstraße 57 im 3. Stock des Hinterhauses.

Schreibgehilfe mit guten Zeugnissen sucht sofort anderweitige Stelle. Offerten unter Nr. 1059 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger, gefester Mann sucht als **Schreibgehilfe** oder anderweitig passende Stellung. Caution kann gestellt werden. Offerten sind unter Nr. 1068 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Abschreiben oder auf einem Bureau; auch würde dieselbe eine Filiale übernehmen. Gebl. Offerten beliebe man unter Nr. 1057 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Empfehlung.

* Wäsche wird noch zum Waschen angenommen und sauber und pünktlich besorgt bei billigster Berechnung. Wäschfrau **Schneider**, Grünwinkel, Hardtstraße 2.

Empfehlung.

* 21. Ein älterer Kaufmann mit vielseitigen Kenntnissen in verschiedenen Geschäftszweigen empfiehlt sich zur Führung und Abschluss der Bücher, sowie Ausschreiben der Rechnungen verehrlichen Geschäften, auch tags- und stundenweise, gegen mäßige Berechnung. Beste Empfehlungen stehen zu Diensten. Gefällige Anträge unter Nr. 1051 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Hotels, Villas, Hof- und Landgüter, Bäder eien, Wirtschaften, Bauplätze, Geschäfte- und Privathäuser u. hat zu verkaufen. **J. Müller**, Kaiserstraße 99. 121.

Zu verkaufen:

zwei hübsche **Kinder-Kostümchen** (Harlekin). Näheres Bismarckstraße 41, parterre.

* 21. Wegen Umzug billig zu verkaufen: ein schöner, ganz achter **Mattensänger**, 1 1/2 Jahr alt (Männchen), ein hell, eichenpolirtes **Stehschreibtisch** für ein Bureau passend, ein ovaler **Marmor-tisch**, **Copirpresse**, eine eiserne **Bettstätte**, **Oelgemälde** und sonstige Bilder. Anzusehen von 9-11 und von 2-4 Uhr. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

* Ein schöner **Engländer-Anzug** für mittlere Postur ist billig zu verkaufen: **Amalienstraße 33** im 1. Stock des Hinterhauses.

Ein sehr hübsches **Maskenkostüm** (Italienerin) ist billig zu verkaufen: **Kaiserstraße 65** im 5. Stock.

* Ein **Kanapee** mittlerer Größe, wenig gebraucht, ist äußerst billig zu verkaufen: **Amalienstraße 18** im Hinterhaus.

* Wegen Wegzug sind sofort billig zu verkaufen: 1 vollständiges aufgerichtetes **Bett**, **Bettlade** polirt (Mattensänger-Façon), 1 eiserne **Bettlade** mit **Strohmatratze**, 2 einzelne **Bettlatten**, 1 polirtes **Kindbettlade**, 1 großer **Herb**: **Douglasstraße 32** im 2. Stock des Hinterhauses.

* **Amalienstraße 34** sind im 3. Stock billig zu verkaufen: 3 **Damen-Maskenkostüme** (Atlas), einmal in **Privat** getragen, schöne **seidene Ballkleider**, eine **seidene Blouse**, **Balltaffe** und **schöne Ballblumen**, ein weißes **Konfirmantenkleid**, eine **Damenmütze** und eine gute **Violine**.

Ein **Büffet**, **nussbaumpolirt**, 1 **Spiegelschrank**, 1 **Waschkommode** mit **Marmorplatte**, 1 **Divan**, 1 **Kanapee**, 1 **Nähmaschine** mit **Fuß- und Handbetrieb**, 1 **Nachtisch**, 1 **Blumentisch**, 1 **do.** mit **daran hängendem Vogelkäfig**, 1 **einbürtiger Schrank**, 1 **Tisch**, 1 **kl. Kommodchen** mit 3 **Schubladen**, 1 **eiserne Bettstelle** mit **Matratze**, **Federbettwerk**, 1 **Rosshaarmatratze**, neu, **roth**, 1 **Seegrasmatratze**, 2 **Küfeglocken**, 6 **Kohrkrühle**, 1 **Lehnstuhl** in **Mahagoni**, zum **Klappen** (mit **rothem Leder überzogen**), 1 **Remontoir** und 1 **Schlüsseluhr**, 1 **Jagdstuhl** und andere **Sitze**, verschiedene **Bücher**, **Gartenlauben** von 1858, 1867, 1875-1885 u.; **ferner**: 1 **neues**, **prachtvolles Bierkränchen**, in mehreren **Sorten Holz gearbeitet** (weiß), als **Hausapotheke** oder auch für **Aerzte** sehr **praktisch**, **find** billig zu verkaufen: **Marktgrafenstraße 38** im 2. Stock des Hinterhauses.

Maskenkostüme.

* Zwei **feine Damenkostüme**, 1 **Herrnenkostüm** (Clown), für **mittlere Größe** passend, 1 **Knabenkostüm**, für **Knaben** im **Alter** von 10-12 Jahren passend, sind zu verkaufen oder zu **verleihen**: **Kreuzstraße 17**, zwei Treppen hoch.

Zu verkaufen:

ein vollständiges, englisches Bett, ein Herrenschreibtisch, ein Nachttisch, ein tannener Kleiderschrank. Zu erfragen Sofienstraße 28 im Hinterhaus bei Schreiner Greiner.

Wegen sofortigem Bezug billig:

2 aufgerichtete, hohe franz. Bettstellen 150 M., 1 Waschtisch 20 M., 1 matt und blanke Giffonniere 40 M., 1 dito. Vertico 32 M., 1 dito. Pfeilerkommode 25 M., 1 Schrank 18 M., 1 achteckiger Salontisch 25 M., 1 größerer Küchentisch 4 M., 1 Nachttisch 7 M., 1 hochfeiner Kameeltaschendivan mit Fransen 45 M. und sonst Verschiedenes, die Sachen sind neu. Anwesen von 2-5 Uhr: Kronenstraße 3 im Hinterhaus, parterre. *2.1.

Für Brautleute.

*2.1. Eine vollständige schöne Aussteuer ist für 300 M. zu verkaufen; dieselbe besteht in 2 halbfremd. aufgerichteten Bettstellen sammt Betten von schönstem Dreil (rot), 2 Nachttischen, 1 Waschtisch, Salontisch, Küchentisch, 1 Giffonniere, Pfeilerkommode und sonst Verschiedenes. Die Sachen sind neu und müssen wegen Bezug sofort verkauft werden. Anwesen von 2-5 Uhr Kronenstraße 3 im Hinterhaus, parterre.

Gasmotor,

4 Pferd., so gut wie neu, ist preiswert zu verkaufen. Derselbe kann täglich im Betrieb gesehen werden. Näheres bei

B. Wirth,
Gartenstraße 2.

Sägen,

gut erhalten, verschiedene Größen, sind zu 50 Pf. bis 1 M. zu haben: Bäckerstraße 63 im 2. Stock des Seitenhauses.

Ulmer Dogge (Hüde),

18 Monate alt, schönes Exemplar, gut gezogen, ist im Auftrag preiswürdig zu verkaufen: Gottesauerstraße 28 im Hinterhaus.

Kauf-Gesuche.

*2.1. Ein schon gebrauchtes Pneumatikrad wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1060 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine eiserne Kinderbettstatt wird zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten wolle man unter Nr. 1056 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Fahrrad,

Rifenreifen, gut erhalten, zu kaufen event. gegen Pneumatik zu vertauschen gesucht: Kronenstraße 47 im Laden.

Ankauf!

von gebrauchter, gut erhaltener Herren- und Damen-Garderobe, Schuhe, Stiefel, Möbel und Betten u. s. w. und werden für obige Gegenstände die höchsten Preise bezahlt. Auf Wunsch komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Nähe besonders auf Militär-Effekten aufmerksam.

M. Teitelbaum, Fasanenstraße 32.

Altes Papier

kauft zu 2 bis 3 Mark per 100 Kilo und wird abgeholt von

Tawliener, Waldbornstraße 35.

Spülicht

wird zu kaufen gesucht: Haus Nr. 33 in Bulach.

Kostlich-Anerbieten.

An einem kräftigen Mittags- und Abendtisch können noch einige Herren teilnehmen: Adlerstraße 32 im 3. Stock des Vorderhauses.

Wirtschafts-Gesuch.

*2.1. Von einem kautionsfähigen Fachmann wird per sofort oder 23. April eine gutgehende Wirtschaft zu pachten oder in Pacht gesucht. Gefällige Offerten unter Nr. 1058 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterrichts-Anerbieten.

Gründliche Nachhilfe in Sprachen und Mathematik erteilt ein älterer Schüler gegen mäßige Entschädigung. Offerten bittet man unter Nr. 1067 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Kieler Bücklinge

in 3 Qualitäten, 3 Stück 10 Pf., 7 Stück 20 Pf., eine Dahnkiste, ca. 50 Stück, M. 1.30 bis 1.60 im **Fischladen,** 47 Kronenstraße 47.

Garantirt reines Zwetschgenwasser

empfehlte in 1/4 und 1/2 Flaschen billigst

F. X. Rathgeb,
vorm. Friedrich Waisch, Hoflieferant,
63. Ludwigplatz 57.



Souchong-Thee,

schön im Blatt, reinschmeckend u. kräftig in 3 Qualitäten, ebenso

Vanille-Bourbon

in guten markigen Schoten — empfiehlt billigst

Julius Dehn
Nachfolger,
Zähringerstrasse 55.
Fernsprecher 201.

Turron,

hochfeines, spanisches Dessert, marzipanähnlich, prämiirt in Barcelona, Brüssel, Candia, Edinburg, Madrid, Nizza, Paris, Smyrna, Tunis, Valencia, Zaragoza.

Zu haben
M. Giebel's Conditorei,
49 Waldstraße — Sofienstraße 26.



Dr. Theinhardt's Kinder-Nährmittel
empfiehlt
Hofdrogerie Carl Roth.

Junge Hahnen, Straßburger Brat-Gänse, Poularden, franz. Kopf-Salat, frischer Waldmeister
eingetroffen bei

V. Merkle.

Süßrahmtafelbutter,

allerfeinste Qualität und stets frisch, empfehle per Pfund M. 1.—, bei 3 Pfund per Pfund 98 Pf., bei 10 Pfund per Pfund 97 Pf.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150, Telephon 335,
empfiehlt täglich frische



Holl. Schellfische, Cabeljau, Schollen, Hechte, Zander, Ostender Soles, Turbots, Rheinsalm, frisch gewäss. Stockfische.

Hochfeine Qualitäten
Elb-, Ural- u. Astrachan-Caviar, engl. Austern.

Straßburger Bratgänse, Poularden, Hahnen etc., Pariser Kopfsalat.

Frisch gewässerte Stockfische

in schönster Waare empfiehlt
Louis Kimm,
Kaiserstraße 26, gegenüber dem gold. Ochsen.

Feinste
Frankfurter Bratwürste
empfiehlt

Louis Kimm,
Kaiserstraße 26,
gegenüber dem goldenen Ochsen.

Immer frische und gute

Tafelbutter

per Pfund für 1 Mk. empfiehlt
J. Müsle,
Amalienstraße 37.

Feinste Süßrahm-Tafel-Butter,

täglich frisch eintreffend,
per Pfd. M. 1.—,
bei Mehrabnahme entsprechend billiger.

Salomon Idstein,
Eierhandlung,
Karl-Friedrichstraße 3,
neben Frankeneck.

Silber-Sauerfrant,

selbsteingeschnittenes, empfehle per Pfund 10 Pf., per Zentner M. 8.—

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Maccaroni,

nur das beste deutsche Fabrikat, in fein, mittel und dicken Nöbren empfiehlt per Pfund zu nur 35 Pfg., Bruchmaccaroni derselben Qualität per Pfund à 30 Pfg. sowie allerfeinste Suppen- und Gemüse-Nudeln billigt bei

3.1. **H. Zentner,**
Ecke der Kronens- und Markgrafenstr. aße.
Täglich frische

Schweinswürste

per Paar 15 Pfg.
empfehlen
Gustav Müller,
am kath. Kirchenplatz.

Käse! Käse!

I. Qual. Roquefort	per Pfund	Mk. 2.—
" Parmesan-Käse	Mk. 2.—	
" Emmenthaler	Mk. 1.20	
" Fromage de Brie	Mk. 1.20	
" Schweizerkäse	Mk. 1.—	
" Elsässer Münster	Mk. 0.90	
" Holl. Edamer	Mk. 0.90	
" Rench. Rahmkäse	Mk. 0.70	
" Limburger	Mk. 0.45	

Feinste Camemberts	per Stück	Mk. 0.60
" Kleine do.	Mk. 0.30	
" Deutsche Spunden-Käse	Mk. 0.20	
" Straßb. Appetit-Käse	Mk. 0.20	
" Frühstückskäse	Mk. 0.10	
" Kräuterkäse	Mk. 0.10	

in Butter empfehlen:		
feinste Süßrahm-Tafelbutter	per Pfund	Mk. 1.20
" gefalzene Süßrahmbutter	Mk. 1.20	
" Land- u. Kochbutter	Mk. 1.—	

ferner:	per Pfund	
feinsten rein. Bienenhonig	Mk. 1.—	
" süßen und sauren Rahm p. Ltr.	Mk. 1.—	
Frische Sied-Eier	per Stück 7 u. 8 Pfg.	
Feinste Sorten Thee	von Mk. 2.50 an	

Verschiedene Gemüsekonserven von 60 Pfg. an p. Ltr. Dose.
Verschiedene Suppen- und Gemüsenudeln 2c.
Chocolade von der Cie. française per Pfund Mk. 1.—
Verschiedene Bonbons 2c.

Molkerei zur „Butterblume“
Lieferantin Sr. Durchlaucht des Fürsten Hohenlohe-Schillingensfürst.
Haupt-Geschäft: Amalienstraße 53.
Filialen:
Kreuzstraße 17 und Schützenstraße 63 a.

Salat- und Backöle!

Gutes Salatöl per Liter 75 Pfg., feines und feinstes Salatöl per Liter Mk. —.85 und Mk. 1.20,
Kessöl zum Backen, nur prima, per Liter 65 Pfg. nur bei

3.1. **H. Zentner,**
Ecke der Kronens- und Markgrafenstraße.
*3.2. **Tafelobst,**
nur prima Frucht, ist pfund- und zentnerweise zu haben, 14, 15, 16 Mark pro Zentner in verschiedenen Sorten.
Wilh. Philipp, Säbingerstraße 62.

Wegen Familienfest

bleibt mein Geschäft heute von 11 Uhr ab geschlossen.

Frau Karoline Stein-Denninger,
Corsettenmacherin.

Capillaricin,

Lochen-Essenz zum Kräuseln der Haare, empfiehlt in Flacons zu 75 Pfg. und Mk. 1.—
D. Waerther, Friseur,
Kaiser-Passage 34.

15.1.

Das Werk muss den Meister loben!

**Hohenloher Schnellwasch-
Seife.**

Besonders für Wolle vorzüglich, aber auch das Beste für Baumwolle und Leinen-Wäsche.

Man verlange in den Niederlagen die gratis erhältliche Broschüre, welche genauen Aufschluss über die Herstellung der Seife gibt und werthvolle Waschanleitungen für Wolle und Baumwolle, Leinen etc., je besonders, enthält.

Niederlagen durch Plakate ersichtlich.



Giftweizen (Mäusegift)
empfehlen
Julius Dehn Nachf.



Ballhandschuhe

22. im Ausverkauf.
Herren-, 1 Knopf, weiß, Mk. 1.25,
Damen-, 4 1.50,
längere Sorten entsprechend billiger.
K. Appenzeller,
Kaiserstraße 199 a.

Verbandstoffe
sind
wie Arzneien
Vertrauensartikel.
Man kaufe sie in den
Apotheken.

billige, feste Preise.

Ballschuhe
in großer Auswahl
in Lack-, Chevreau-, Gams-, Gold-
Fäber-, weiß Leder und Atlas
für Mk. 1.50, Mk. 2.—, Mk. 2.50,
Mk. 3.—, Mk. 3.50, Mk. 4.—, Mk. 4.50
bei 8.3.

Jos. Ettlinger,
Schuhfabrik, Kaiserstraße 48.

**Frauen- und Mädchen-
Hemden,**
eigene Fabrikate aus vorzügl. Stoffen,
zu billigsten Preisen.
Heinrich Cramer,
10.1. 189 Kaiserstrasse 189.

8.6.

**Tyroler
Handschuh- u. Cravatten-
Lager**
empfehlen Ballhandschuhe für Damen in
Glacé, Dänische, Seide und Halbseide
in allen Längen, Farben und Nummern,
Ball-Handschuhe, Ball-Cravatten
für Herren in großer Auswahl und in
jeder Preislage.
L. Laimböck,
Kaiserstr. 213. Karlsruher. Kaiserstr. 213.
Brauerei Moninger gegenüber.

**Taschen-Messer,
Scheeren,
Scheeren-Garnituren**
empfehlen in grosser Auswahl

Friedrich Blos,
Grosch. Hofteserant,
F. Wolf & Sohn's Detail,
Kaiserstrasse 108, Ecke der Hauptstrasse.

Resten
 von Hemdentuch, Leinen, Kölsch, Bettbarohent, Piqué, Vorhangstoff werden zu erstaunlich billigen Preisen verkauft bei
Gebrüder Faber,
 Marktplatz.

Gummi-Kämme, Gummi-Hofenträger, Gummi-Tabakbeutel, Gummi-Spielkarten
 empfehlen 63.
 Telephon **Aretz & Cie.,** Kreuzstr. 219. 21.



Erste und billigste Bezugsquelle feiner
Zahnbürsten, Nagelbürsten, Kopfbürsten, Kleiderbürsten, Hutbürsten, Taschenbürsten, Kammerreiniger, Möbelbürsten.
Ries,
 Specialgeschäft,
 4 Friedrichsplatz 4.
 *21.

G. Puder,
 Hoftheaterfriseur, 21.
 Lammstraße, Lammstraße,
 empfiehlt sein Lager in
Perrücken u. Bärten
 für **Carnevalsauflührungen,**
 künstlich und leihweise.
 Auswahlendungen zu jeder Zeit.
 Vereine erhalten besondern Rabatt.
 Uebernahme ganzer Auflührungen.

L. Hack, Pianofortehandlung,
 Karlsruhe,
 im Grünen Hof (neben dem Hauptbahnhof),
 zwei Treppen hoch,
 empfiehlt
Pianinos
 aus den bewährtesten Fabriken, von 400 Mk. an, neue und gepolte, in schönster Auswahl.
 Eigene Reparaturwerkstätte, Stimmen, Zahlungserleichterungen, Eintausch gespielter Klaviere.
 Keine Spesen für Ladenmiete, Buchhalter, Geschäftsführer etc., daher bedeutend billiger als die Konkurrenz.

Reparaturen
 an **Pianinos, Flügeln, Klavieren u. Harmoniums**
 in solidester Ausführung übernimmt zu mässigen Preisen die Pianofortefabrik von
Ludwig Schwelsgut, Hoflieferant,
 Karlsruhe, Herrenstrasse 31.



L. Krieger,
 Kaiserstr. 11,
 fabriziert als Spezialität:
 Siebe, Drahtgewebe, Drahtgeflechte, Drahtgitter, Drahtzäune, Hühnerhöfe, eis. Spalieranlagen, Wurfgitter, Malzdarren etc.

Beste und billigste Bezugsquelle für garantiert neue, doppelt gereinigt und gewaschene, echt nordische
Bettfedern.
 Wir versenden kostenfrei, gegen Nachnahme (jedes bestellige Quantum) **Gute neue Bettfedern** per Bund für 60 Pfg., 80 Pfg., 1 M. und 1 M. 25 Pfg.; **Feine prima Halbdaunen** 1 M. 60 Pfg. u. 1 M. 80 Pfg.; **Weisse Polarfedern** 2 M. u. 2 M. 50 Pfg.; **Silberweisse Bettfedern** 3 M., 3 M. 50 Pfg. u. 4 M.; ferner: **Echt chinesisches Ganzdaunen** (sehr saftkräftig) 2 M. 50 Pfg. u. 3 M. Verpackung zum Kostenpreise. — Bei Bestellungen von mindestens 75 M. 5% Rabatt.
 — Rückgefallenes bereitwilligst zurückgenommen.
Pecher & Co. in Herford in Westfalen.



Jener **Goldstempel-Cylinder** sind anerkannt die besten für **Sasglühlicht!!!** Dieselben empfiehlt ansehnlich **Wilhelm Göttle,** Generalvertreter des k. k. Kaiserlichen Sasglühlichts.



Schutzmarke.

4.3 **Warme Füsse!** Nur eine **fettreiche Schmiere** schützt vor dem Eindringen des Schneewassers; **Waxoline (Mineralfette)** nicht. Nur
Gentner's Schauf fett (Thranfett)
 in **rothen Dosen mit dem Kaminfeger** macht wasserdicht und dauerhaft. Mit
Gentner's Wichse in **rothen Dosen**
 kann man wieder wischen; diese vorzügliche Wichse erzeugt auch auf fettem Leder sofort wieder schönsten, haltbaren Glanz!
 Man achte auf den Kaminfeger und die Firma des Fabrikanten
Carl Gentner in Göppingen,
 denn die rothen Dosen sind von vielen Fabriken nachgemacht worden.
Zu haben in den meisten Geschäften.

Hierdurch zur gefälligen Kenntnissnahme.
 In der Fachzeitung der Genossenschaft Deutscher Tanzlehrer Nr. 5 vom 1. Febr. er. veröffentlicht der Hauseigentümer Herr **A. Jörg** hier, **Kaiserstraße 223**, daß er das seit 1880 betriebene **Uß'sche Tanz-Institut** nebst Saal anderweitig zu vermieten habe. Auf einem **Irthum** kann dieses **Angebot nicht beruhen**, da dem p. p. Jörg von der zeitigen Hauseigentümerin Frau Wwe. Emma Uß, geb. Deimling, bei der Aufstellung des Kaufvertrages des Hauses Kaiserstraße 170 ausdrücklich gesagt worden ist, daß ich lt. Vertrag das Recht erworben hätte, das Uß'sche Tanz-Institut zu führen. Der notariell gemachte Vertrag lautet §. 6: „Der Miethpreis von **zweitausend Mark** pro Jahr ist nicht allein als Aequivalent für die Ueberlassung nebenerwähnter Miethräume, sondern auch als **Ersatz für Ueberlassung des Instituts selbst** von Herrn **Wieck** zu betrachten.“ — Unterzeichneter erklärt daher hiermit zur Vermeidung von Mißverständnissen, daß die Veröffentlichung „Institut zu vermieten“ des p. p. Jörg auf „falscher Thatsache“ beruht und ich das Uß'sche Tanz-Institut nach wie vor leiten werde. Da ich das Institut zum kommenden Winter verlege, wünsche ich passende Räumlichkeiten mit oder ohne Privat-Wohnung in guter Gegend der Stadt zu mieten event. ein sich gut rentirendes Haus zu kaufen.
Paul Wieck.

— Tausende rauchen heute **Schöttler's** Weltbambel-Cigarren.
 General-Depot bei **Gustav Schneider,**
 Kaiserstraße 122.

Prima Ochsenfleisch per Pfund 68 Pfg., ebenfalls garantiert **reines Schweineschmalz** per Pfund 70 Pfg., bei größerem Quantum billiger, empfiehlt bestens 3.1.
W. Dannhauser, Metzger,
 Adlerstraße 6.

Café Nowack.
 Heute sowie jeden Samstag wird geschlachtet. Auch ist eine prima Sendung **Exportbier** eingetroffen, wozu höflichst einladet
Franz Schmierer.



Bärenzwinger.
 Mittwoch, 12. Febr. 1896
 3.1. **Ball**
 im Museumsaal.
 Beginn 7 1/2 Abends
 Ende 2 1/2 Uhr Morgens.
 Abgabe der Schleifen:
 Montaa, 10.) Abends
 und) 8-10
 Dienstag, 11.) Uhr
 im Zwinger.

Fulda
Stall!
 Die 3.
 In Vorbereitung: **Fastnacht-Feier.**

Dem „Buch für Alle“ entnehmen wir folgende interessante Notiz: Explosionen durch Lannengrün. Wenn die Tage des Weihnachtsfestes vergangen, dann hat auch gewöhnlich der Weihnachtsbaum seine Rolle ausgespielt, bald wandert er in den Ofen, um knisternd ein Raub der Flammen zu werden. Diese knisternden Geräusche entspringen kleinen Kohlenwasserstoffexplosionen. Der Kohlenwasserstoff wird von dem Harz geliefert, das in den Nadeln, Zweigen und Stämmen der Tannen und Fichten reichlich vorhanden ist. In welcher Menge der Kohlenwasserstoff in den Nadeln enthalten ist, zeigt sich deutlich, wenn man einen Lannengrünweig der Flamme eines Lichtes nähert. Die Flamme des Lichtes erlischt gewöhnlich, weil sie von dem kräftig ausströmenden Kohlenwasserstoff erdrückt wird. Wenn daher größere Mengen von Nadelholz verbrannt werden, so können hieraus ernste Gefahren entstehen. Namentlich in Oefen mit starkem Zug verbindet sich der Kohlenwasserstoff des Lannengrüns mit dem Sauerstoff der Luft, und diese Gase vermögen dann mit einer solchen Gewalt zu explodiren, daß ihrem Druck die Wände der Oefen nicht gewachsen sind, sondern auseinander gesprengt und in den Wohnraum geschleudert werden.

Das Prachtwerk: **Kriegs-Erinnerungen: Wie wir unser Eisern Kreuz erwarben** (Deutsches Verlagshaus Bong & Co., Berlin W. a. Hest 50 Pf.) geht nunmehr auch mit seinem Nachtrag von 6 Ergänzungsheften seiner Vollenbung entgegen. Das vorliegende 3. Supplementheft enthält als Kunstbeilage ein Schlachtbild in Farbendruck: „Die Bierundbesitzer bei Ardenay am Abend des 9. Juni 1871“ von H. Knüttel. Die eingestreuten Text- und Vollseitenbilder von Zimmer, Hünten und anderen unserer ersten Soldatenmaler ergänzen den anschaulichen Theil in glücklicher Weise und führen dem Leser die Helden der Einzelkämpfe, die mit dem Eisernen Kreuz belohnt wurden, mitten in der Handlung vor.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Ämtliche Mittheilungen.

Mit Entschließung Großh. Centraldirektion der Staatseisenbahnen vom 29. Januar d. J. wurde Betriebsassistent **Karl Schlich** in Offenburg unter Ernennung zum Betriebssekretär zur Centralverwaltung versetzt.

Durch kriegsministerielle Verfügung vom 25. v. M. ist folgendes bestimmt:
Infanterie-Regiment von Lüchow (1. Rhein.) Nr. 25:
Herrmann, Bahnmelsteraspirant, zum Bahnmelster ernannt.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. Botanischen Garten.

4. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 1 1/2	766 mm	Nordost	hell
12 „ Mitt.	+ 1 1/2	766 „	„	„
6 „ Abds.	+ 1	765 „	„	umwölkt
5. Febr.				
6 U. Morg.	- 2	764 mm	Südwest	trüb
12 „ Mitt.	- 1	764 „	„	„
6 „ Abds.	- 0	764 „	„	„

Standesbuch-Auszüge.

- Geburten:**
1. Febr. Friedrich Karl, Vater Theodor Ristner, Schreiner.
 3. „ Luise Friederike, Vater Franz Jakob Reichenbacher, Wachtmeister.
 3. „ August Karl, Vater Karl Racher, Schuhmacher.
 4. „ Frieda Luise, Vater Wilhelm Ludwig Buch, Tagelöhner.
 4. „ Karoline Clementine, Vater Joh. Kunz, Schlossermeister.
 5. „ Pauline, Vater Karl Stolz, Zimmermann.
 5. „ Joseph, Vater Leopold Krahmeier, Bierfahrer.
 5. „ Anna Paula, Vater Peter Steck, Fabrikarbeiter.
 6. „ Amanda Josefine, Vater Hermann Anselment, Ref.-Fetzer.
- Todesfälle:**
5. Febr. Radosor Wittenhofer, Sattler, ledig, alt 26 Jahre.
 5. „ Christine Wfau, alt 70 Jahre, Wittwe des Schuhmachers Eduard Wfau.
 5. „ Friedrich Wilhelm, alt 1 Jahr 14 Tage, Vater Wilhelm Bührle, Fabrikarbeiter.
 6. „ Katharina Reuther, alt 58 Jahre, Wittwe des Hauptlehrers Karl Reuther.
 6. „ Karl Rühle, Schuhmacher, ein Ehemann, alt 41 Jahre.

Griechische Weine
Marke „Menzer“

hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen Güte und Preiswürdigkeit.

Probekisten von je 12 grossen Flaschen, herb, süß oder clarat:
Marke A B C D F G
18 M. 18 M. 60 Pf. 20 M. 40 Pf. 19 M. 12 M. 12 M.

Weisse deutsche Tischweine von 60 Pf. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pf. der Liter an.
Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von **J. F. Menzer, Neckargemünd.**
In Karlsruhe Niederlagen bei Herrn **F. X. Rathgeb**, vorm. Friedr. Malsch, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, bei Herrn **Friedr. Malsch Sohn**, Nachf. **E. Rothermel**, Ritterstrasse 10/12, bei Herrn **Gerhard Laspe**, Kaiserstrasse 54. —

Für die Ball-Saison

empfehlen in großer Auswahl:
Frackanzüge, Gehrockanzüge, einzelne Fräcke und Gehröcke, schwarze Hosen, schwarze und weisse Westen.

Anfertigung nach Maass in bekanntester Ausführung.

Spiegel & Wets,
Kaiserstraße 76, Marktplatz.

Colosseum.

Samstag den 8. Februar
Gala-Vorstellung.

Auftreten sämtlicher Artisten in ihren Glanznummern.
Neues Ballet.

Sonntag den 9. Februar
Zwei Vorstellungen.
Anfang 4 Uhr und 8 Uhr.

Streng feste, sehr billige Preise.

Für Caffa 5% Conto.

Friedrichsbad.

Jeden **Montag** von 1—8 Uhr,
Mittwoch „ 7—10 „
kostet 1 Bannenbad II. Klasse 30 Pfg.

Jeden **Mittwoch** und **Samstag** von
7—10 Uhr kostet ein
21.) **Schwimmbad** 20 Pfg.

— Die beste Nahrung für Säuglinge ist Prof.
Dr. Gärtner'sche Fettmilch, da sie nahezu die-
selbe chemische Zusammensetzung wie die Mutter-
milch hat, also direkten Ersatz der Muttermilch
bildet. Keine Amme. Kein Sorblet-Apparat. Dop-
pelt so nahrhaft als verdünnte Kuhmilch.
Täglich frisch hergestellt und sterilisiert.
D. N. P. 82510.

Milchsterilisir-Anstalt

Dr. Janssen,

Friedenstraße 18.

Broschüre und Gebrauchsanweisung gratis
und franco.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 9. Februar. 4. Vorstellung
außer Abonnement. (Mittel-Preise.) In neuer
Inszenirung und Ausstattung: **Die Zau-
berflöte**. Große Oper in 2 Akten von Ema-
nuel Schikaneder. Musik von W. A. Mozart.
Sarastro: Herr Savic, vom Stadttheater
in Freiburg, als Gast. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.
Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Dienstag den 11. Februar. I. Quartal.
22. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.)
Zum ersten Male: **Der Schlagbaum**.
Vollstück in 4 Akten von Heinrich See. An-
fang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Mittwoch den 12. Febr. Theater in Baden.
21. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten
Male: **Der Schlagbaum**. Vollstück in
4 Akten von Heinrich See. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Donnerstag den 13. Februar. I. Quartal.
23. Abonnements-Vorstellung. (Mittelpreise.)
Die Meisterfinger von Nürnberg in
3 Akten von Rich. Wagner. Anfang 6 Uhr.

Freitag den 14. Februar. I. Quartal. 24.
Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.)
Der Nachruhm. Lustspiel in 4 Akten
von Robert Misch. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Sonntag den 16. Februar. 5. Vorstellung
außer Abonnement. (Mittel-Preise.) **Die
Fledermaus**. Operette in 3 Akten, nach
Weilhac und Halévy's „Reveillon“ bearbeitet
von E. Haffner und R. Genée. Musik von
Johann Strauß. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu dieser
Vorstellung (an Stelle der Vorverkäufe) findet
statt: an die Abonnenten des Groß. Hoftheaters
am Montag den 10. d. Mts. von 11—12 Uhr
Mittags für die ungerade Tour, von 12—1 Uhr
Mittags für die gerade Tour an der Kasse im Be-
sitzhabe, der allgemeine Vorverkauf zu Mittelpreisen
zugänglich der Vorverkaufsgeld (35 Pfg. für jede
Karte) von Dienstag den 11. bis einschl. Samstag
den 15., jeweils von 9—12 Uhr Vorm. und von
8—5 Uhr Nachm. im Vormerkbüro des Groß.
Hoftheaters. Bei schriftlicher Bestellung sind außer
diesen Beträgen noch 5 Pfg. für eine Antwortpost-
karte durch Posteingahlung an das Vormerkbüro
einzusenden.

Dienstag den 18. Februar. **Fastnachts-
Vorstellung** zu kleinen Preisen (außer
Abonnement). **Der Berschwender**. Zau-
bermärchen mit Gesang und Tanz in 3 Ab-
theilungen von Ferd. Raimund. Musik von
Konradin Kreuzer. Anfang **Vormittags
11 Uhr**.

Vormerkungen zu den Karlsruher Vorstellungen
nimmt das Vormerkbüro des Groß. Hoftheaters
an Wochentagen jeweils von 8—12 Uhr Vorm. und
von 8—5 Uhr Nachm., bis längstens 12 Uhr Mittags
des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden
Tages (Wertages) entgegen. Bei schriftlicher Be-
stellung ist der Betrag für die gewünschten Karten
und die Vormerkgebühr (35 Pfg. für jede Karte) sowie
5 Pfg. für eine Antwortpostkarte durch Posteingahlung
an das Vormerkbüro einzusenden.



Zahn- und Nagelbürsten

beste Fabrikate.

Zahnpulver mit Camphor, Pfeffermünz u. Veilchen sowie **americ.**
Zahnpulver, neueste Specialität, per Schachtel 40 Pfg. empfiehlt

Julius Dehn Nachfolger,

Zähringerstrasse 55. Fernsprecher 201.

Grösstes Lager Wiener und Pariser Tanz- u. Costüme-Schuhe

für **Kinder, Damen und Herren**

und empfiehlt solche zu den **billigsten** Preisen

N. A. Adler, Kaiserstr. 141.

Vortrag.

Am **Montag den 10. Februar 1896**, Abends 8 Uhr,
findet im Saale des **Hotel Monopol** zu **Karlsruhe** ein

Vortragsabend

des Professors

Fritz Ferrol,

ersten Rechenkünstlers der Erde,

unter gefl. Mitwirkung des Zauberkünstlers **Willy Merlini** mit seinem
ukomischen Famulus Herrn **Schwerin** statt.

Es werden an diesem Abend u. A. Aufgaben jeder Art, insbesondere kriegs-
technische Berechnungen unter Berücksichtigung der neuesten Waffen zur Ausführung,
sowie experimentelle Erläuterungen über **Röntgens X-Strahlen** gelangen und
sind Interessenten, insbesondere die Herren Offiziere und Mathematiker, sowie ein
geehrtes Publikum zu dieser ebenso aufregenden wie interessanten Vorstellung
freundlichst eingeladen.

Preise der Plätze:

I. Platz 3 Mk., II. Platz 2 Mk., III. Platz 1 Mk.

Im Vorverkauf mit 10% Ermäßigung bei: Herrn **Julius Linok**, Buch-
handlung, Kaiserstraße 76, Herrn **Gustav Schneider**, Cigarrenhandlung,
Kaiserstraße 122, ferner im **Hotel Monopol** (Büffet).

Schülerbillets sind bis Sonntag Nachmittag 2 Uhr zu halbem Preise an
den Verkaufsstellen zu haben. 2.1.

Katholischer Kirchenbauverein.

Die statutenmäßige **Generalversammlung** findet nächsten

Sonntag den 9. Februar l. J., Abends 8 Uhr,

im Café Nowack, nordwestlicher Saal, Eingang Nowack-Anlage (Vereinslokal der
Constantia) statt.

Tagesordnung: 1. Rechenschaftsbericht des Kassiers.

2. Vorstandswahl.

3. Etwaige Anträge.

Hiezu wird ergebenst eingeladen.

Der Vorstand.

2.1.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr **letzte Chorprobe** zu dem am
Montag den 10. ds. Mts. stattfindenden **Konzert.**

Hausmacher Suppen- u. Gemüse-Nudeln aus Ungar. Kaiseranzenmehl von der Besten Walzmühle in Budapest werden täglich gemacht: Hofbäderei Kasper, Eintrachtstraße 1

Fremde

Übernachteten vom 5. bis 6. Februar.
Alte Post. Kopphele, Kfm. v. Ludenwalde. Hertwig, Kellner v. Roda. Weller, Schneidmstr. v. Heidelberg. Haberlein, Kfm. v. Darmstadt. Fil. Baumgärtner v. Ludwigshafen. Eichhorn, Schneidmstr. v. Lahr. Künzeld, Schneidmstr. v. Mülheim. Ränderer, Kellner v. Baden.
Bratwurstdöckle. Göge, Kfm. v. Berlin. Biegler, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Königsberg, Kfm. m. Frau v. Köln. Kreuzer, Flaschner v. Westlich. Reuner, Photograph v. Bamberg. Frau Hoffmann v. Wittfeld. Trentani, Bauunternehmer v. Babern. Gräger, Gastw. v. Lahr.
Darmstädter Hof. Haas, Kfm. v. Lahr. Ruoff, Kfm. v. Offenbach. Gümker, Kfm. v. Fürth.
Erbsprinzen. Eric. Frhr. v. Eoden, kgl. Württembergischer Gesandter, u. Eric. Frhr. v. Fabrice, kgl. Sächsischer Gesandter v. München. Baron v. Bohman, Mitgl. d. 2. Kammer m. Frau v. Baden-Baden. Dr. Barlan m. Fam. a. Amerika. Baron v. Gemmlingen v. Redarszimmern. Hennigfeld, Kaufm. v. Neust. Leymann u. Belgig, Kfl. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Betenheim. Köpfer, Kfm. v. Bortraur. Reubelher, Kfm. v. Berlin. Kahle, Kfm. v. Augsburg.
Europäischer Hof. Well, Kfm. v. Freiburg. Frau Kurie v. Kowno. Lewin, Stud. v. Heidelberg.
Geist. Schmidt, Kfm. v. Grefeld. Kaiser u. Grünwald, Kfl. v. Eibersfeld. Haag, Fabr. v. Rottendurg. Kaufmann, Kaufm. v. Aachen. Kirchberg, Dienwiedel, Kfl. u. Dr. Uhlig, Chemiker m. Frau v. Köln. Lisch, Kfm. v. Gonenberg. Lohsche, Kfm. v. Dresden. Kampmann, Fabr. v. Wald. Pfeiffer, Litt. Besch u. Maier, Kfl. v. Stuttgart. Kraft, Kfm. v. Würzen. Neben u. Albert, Kfl. v. München. Schäfer, Benz, Häufler u. Nagel, Kfl. v. Mannheim. Bauer u. Lebkuchner, Kfl. v. Ludwigshafen. Waldheim, Kfm. v. Hannover. Eigenbrodt, Kfm. v. Leipzig. Buttner u. Seypt, Kaufm. v. Annaberg. Müller, Kfm. v. Straßburg. Wayer, Kfm. v. Paris. Metz, Kfm. v. Wiesbaden. Ruffbaum, Kfm. v. Fulda. Geß, Kfm. v. Steinbach. Jost, Kfm. von Heilbronn.
Goldener Adler. Fr. Leping, Priv. m. Begl. v. Baden. Ebenhach, Gewerbelehrer v. Pfullendorf. Herrmann, Kfm., u. Schuh, Inspektor v. Mainz. Jassie, Kfm. v. Hamburg.
Goldener Karpfen. Schiele, Kfm. v. Freiburg. Fr. Herrig u. Fr. Mertmann, Priv. v. Trier. Kornmayer, cand. jur. v. Heidelberg. Fr. Lorenz, Priv. v. Driedelsfeld.
Goldenes Ross. Ottenberg, Kfm. v. Landau. Kahr, Kfm. v. Metz. Papmann u. Loh, Kfl. v. Frankfurt. Löwenheim, Kfm. v. Berlin.
Goldene Traube. Seille, Kfm. v. Aylasterhausen. Ullmann, Kfm. v. Bensheim. Frau Behn m. Kind, u. Koton, Kfm. v. Wien. Spengler v. Quersbach. Haberer, Kfm. v. Fürth.
Grüner Hof. Gratzberger, Kfm. v. Chemnitz. Liebmann, Kfm. v. Bröckle. Stern, Kfm. v. Gernsbach. Wittig, Kfm. v. Döringen. Willewih, Kfm. v. Straßburg. Walzer, Kfm. v. München. Fuchs, Kfm. v. Stuttgart. Kaufmann, Kfm. v. Mannheim.
Hotel Germania. von der Wense, Rittmeister v. Deuz. Neuböffer, Fabrikbes. m. Fam. v. Heidenheim. Buchmüller, Direkt. v. München. Dr. Rautkowitz, Med.-Assessor v. Posen. Gormann, Ing. v. Brüssel. Lud. Fabr. v. Hildesheim. Delhäs, Fabr. v. Aachen. Raß, Fabr. v. London. Hartmann, Kfm. v. Berlin. Kröger, Anbächer u. Durlacher, Kfl. v. Frankfurt. Reß, Kfm. v. Stuttgart. Bernheim, Kfm. v. Göttingen. Schneider, Kfm. v. Paris. Weill, Kfm. v. Mülhausen.
Hotel Große. Kiebel, Ölmers, Kullmann u. Stollenwerth, Kfl. v. Köln. Kaufmann, Kfm. v. Stuttgart. Schmidt u. Wehle, Kfl. v. Blaunen. Deß, Kfm. v. Wehr. Bloch u. Schwab, Kfl. v. Mülhausen. Kleisch, Kfm. v. Leipzig. Giffelt, Kfm. v. Dresden. Walthert, Wolf, Sonzen u. Frankenstein, Kfl. v. Frankfurt. Ruff, Kfm. v. Ludwigshafen. Kontorowich, Kfm. v. Berlin. Dreyfelder, Kfm. v. Nürnberg. Bernig, Kfm. v. Konstanz. Hertel, Kfm. v. Guben. Dirsch u. Wein, Kfl. v. Brüssel. Stöder, Architekt, D. u. A. Kunz, Stud. v. Mülheim. Neufeld, Fabr. v. Iserlohn. Jost, Kfm. v. Kassel.
Hotel Leicht. Darndacher, Kfm. v. Wühl. Peyerdegger, Kfm. v. Mannheim. Schmitt, Kfm. v. Heilbronn. Löhle, Kfm. v. München. Kündel, Kfm. v. Neustadt. Golden, Kfm. v. Berlin. Leicht, Hotel. v. Augsburg. Herburger, Kfm. m. Frau v. München.
Hotel Luz. Traub, Wolf, Lotterbauer, Weill u. Stern, Kfl. v. Mannheim. Ing. Kfm. v. Gernsbach. Schwarz, Kfm. v. Worms. Klanel, Kfm. v. Darmstadt. Gernig u. Duttmet, Kfl. v. Köln. Hirschberg, Kfm. v. Offenbach. Bräule, Werkmstr. v. Hornberg. Kump, Kfm. v. Warburg. Lambarter, Kaufm. v. Heutlingen. Ulrich, Kfm. v. Calw.
Hotel Monopol. Köpfer, Kaufm. m. Frau v. Pirmasens. Aorbannel, Kfm. v. Lahr. Kunzelmann,

Kfm. v. Siedingen. Zimmermann, Kfm. v. Konstanz. Benschmann, stud. phil. v. Warburg. Ulrich, Kfm. v. Danzig. Cantador, Kfm. v. Köln. Vogelhang, Bergwerkes. v. Geisenkirchen. Wäder, Kfm. v. Würzburg. Bollin, Kfm. v. Gannstatt. Blum, Kfm. v. Straßburg.
Hotel National. Mayer, Kfm. v. New-York. Kottländer, Kfm. v. Düsseldorf. Dippold, Kfm. v. Würzburg. Debrauzat, Kfm. v. St. Imier. Egerlos, Insp. v. Ludwigshafen. Friede, Kfm. v. Landau. Eilensohn, Kfm. v. Konstanz. Mittelberger, Kfm. v. München. Caspar, Kfm. v. Berlin. Bonn, Kfm. v. Oberingelheim. Gad, Vers.-Insp. v. Pforzheim. Weidner, Weingutbes., u. Bodemüller, Kfm. v. Freiburg. Raab, Kfm. v. Straßburg. Künemund, Kfm. v. Leipzig. Oppenheimer, Kfm. v. Mannheim. Wied, Kfm. v. Neustadt. Albi, Kfm. v. Frankfurt. Wayer, Kfm. v. Hagenau. Kaufmann, Kfm. v. Mülhausen. Vincenz, Kfm. v. Hannover. Mohr, Ing. v. Zweibrücken.
Hotel Stoffleth. Krenther, Kfm. v. Fulda. Acker- mann, Kfm. v. Frankfurt. Heide, Kfm. v. Rannitz (Böhmen). Wilschlag, Kfm. v. Iserlohn. Dapler, Kfm. v. Greiz. Gredorf, Kfm. v. Stuttgart. Wolfraum, Kfm. v. Berlin. Bauer, Kfm. v. München. Kaufmann, Kfm. v. Wien. Rudi, Kfm. v. Offenbach. Weyer u. Wilmli, Beamte v. Zürich.
Hotel Tannhäuser. Erhart, Kfm. v. Teisberg. Seidel, Priv. v. Berlin. Allmaudöfser, Kfm. v. Wilm- lingen. Keller, Restaurateur v. Salzburg. Müller, Priv. v. Mannheim.
Hotel Victoria. Binz, Weingutbes. v. Albrechtsh. Eckbach, Salomen, Schaller u. Reis, Kfl. v. Frank- furt. Hell, Kfm. v. Stuttgart. Herlag, Kfm. von W. Gladbach. Spittel u. Stein, Kfl. v. Aachen. Knurr, Kfm. v. Düsseldorf. Seher, Kfm. v. Mannheim. Gralchen, Kfm. v. München. Rutzreich, Fabrik. von Mülhausen.
König von Preußen. Fr. Eberhart v. Speyer. Urban, Photograph v. Ladenburg. Seifert, Kfm. v. Hall.
Nothes Haus. Frau Briath, Priv. v. Paris. Frau Moos, Priv. v. New-York. Frau Hengstenberg, Priv. v. Freiburg. Schneider, Kfm. v. Mannheim. Müller, Ing. m. Frau v. Hamburg.

Gottesdienst. — 9. Februar.
Evangelische Stadt-Gemeinde.
19 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Mi- litär-Oberpfarrer Fingado.
9 Uhr Südostkirche: Herr Dekan D. Bittel.
10 Uhr Kleine Kirche: Herr Oberkirchenrath-Ge- kreter Wolfhard.
10 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Mühl- häuser.
10 Uhr Schloßkirche: Herr Hofdiakonus Fischer.
4 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Braun.
6 Uhr Südostkirche: Herr Stadtpfarrer Braun.
Christenlehren:
112 Uhr Erbsprinzenstraße 5: Fr. Dekan D. Bittel.
112 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Mühl- häuser.
112 Uhr Kleine Kirche: Herr Oberhofprediger D. Heibing.
112 Uhr Pfändnerhauskirche: Fr. Stadtpf. Längin.

Wochengottesdienst Donnerstag den 13. Februar, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadt- pfarrer Braun.
Ludwig Wilhelm-Krankenheim.
5 Uhr Abends Gottesdienst: Herr Hofprediger Dr. Hartmann.
Montag den 10. Februar, Abends 5 Uhr: Bibel- stunde: Herr Prälat D. Doll.
Militär-Gemeinde.
112 Uhr Kindergottesdienst Leopoldstraße 9: Herr Militär-Oberpfarrer Fingado.
Diatonistenhauskirche.
Samstag den 8. Februar, Abends 18 Uhr: Herr Stadtmissonar Glänkin.
Sonntag den 9. Februar, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Fischer aus Barmen.
Abends 18 Uhr: Herr Stadtmissonar Lieber.

Evangelische Kapelle des Cadettenhauses.
10 Uhr Gottesdienst: Herr Pfarrer Ramin.
Evangelischer Gottesdienst im Stadttheil Mühlburg.
110 Uhr Vormittagsgottesdienst } Herr Stadtpfarrer
12 Uhr Christenlehre } R. Heibing.
Wochengottesdienst Donnerstag den 13. Februar, Abends 7 Uhr: Herr Stadtpfarrer R. Heibing.

Evangelische Stadtmissonar, Vereinshaus Adlerstraße 23.
Sonntagsschule im Vereinshaus: Herr Mis- sionar Lieber,
11 1/2 Uhr Kindergottesdienst in der Südostkirche: Herr Pfarrer Maurer,
Kindergottesdienst in der Diakonissen- kapelle: Herr Stadtpfarrer Braun.
5 Uhr Abendgottesdienst im Vereinshaus (3. Etage): Herr Pfarrer Maurer.
Freitag Abends 8 Uhr allgemeine Bibelstunde Vereinshaus: Herr Stadtmissonar Lieber.

112 Uhr Sonntagsschule: Herrenstraße 62.
8 Uhr Bibelstunde im Versammlungssaal Herr- straße 62: Herr Stadtmissonar Glänkin.
Mittwoch Abends 8 Uhr Bibelstunde.
Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Freitags- kapelle, Waldhornstraße, Vormittags 10 Uhr Herr Pfarrer Schütz.
Katholische Stadt-Gemeinde. Hauptkirche (St. Stephan).
6 1/2 Uhr Frühmesse.
7 1/2 Uhr hl. Messe.
8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisions- pfarrer Berberich.
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Dekan De- n.
11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan G.
2 1/2 Uhr Christenlehre für die Knaben.
3 Uhr Vesper.

Liebfrauentirche.
6 1/2 Uhr Frühmesse.
8 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan K.
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan L.
2 Uhr Christenlehre für die Knaben.
2 1/2 Uhr Herz Jesu-Anbacht.
4 Uhr Anbacht des Vereins christlicher Mütter.
St. Vincenzkapelle.
8 Uhr Amt.
4 Uhr Herz Maria-Bruderschaft.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.
Katholische Kapelle des Cadettenhauses.
10 Uhr Gottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.
St. Franziskus-Kirche, Grenzstraße 7.
Sonntags und Feiertags 8 Uhr Amt mit Predigt.
15 Uhr Dienstbotenversammlung.
Feiertags 7 Uhr hl. Messe.

St. Peter- und Paulskirche (Stadttheil Mühl- burg).
7 und 8 Uhr Ausheilung der hl. Kommunion.
8 Uhr Frühmesse.
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt.
2 1/2 Uhr Christenlehre.
2 1/2 Uhr Herz Maria-Bruderschaft.
(Alt-Katholische Stadt-Gemeinde.
19 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Braun.

Methodistengemeinde: im Betsaal Zirkel 19.
Sonntag Vorm. 110 Uhr Predigt.
" Nachm. 5 " Kindergottesdienst.
" Abends 8 1/2 " Predigt.
" " " " Versammlung für Jung- und Männer.
Montag Abends 8 1/2 " Gebets-Versammlung.
Mittwoch Abends 8 1/2 " Bibelstunde.
Am ersten Sonntag im Monat, Abends 8 1/2 Uhr, Lan- tenz-Versammlung vom Verein des blauen Kreuzes.
Zionskirche der Ev. Gemeinschaft, Beierthimer Allee.
Vormittags 110 Uhr: Herr Prediger Klenz.
mittags 14 Uhr: Herr Prediger Ortman.
Evangelikationsversammlungen finden vom 9. bis 12. Februar, Abends 8 Uhr, statt, wozu Jedermann freimüthig eingeladen ist.

Karlsruhe.
English Services
are held in the Chapel of the Ludwig Wilhelm- Krankenheim, Kaiser-Allee, on Sundays at 11 — a.m.
H. Communion at 8 — a.m. on 2nd, 4th and 5th Sundays, on other Sundays after Morning prayer.
The Chaplaincy is in Connection with the Society for the Propagation of the Gospel.
Chaplain, licensed by the Bishop of London.
Rev. O. Flew, Uhlendstrasse 13.

L. Z. Tr.
10. II. 96. 8 1/2 U. A.
Krzch. m. Vortr.

Druck und Verlag des Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.